

Weitere Berichte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **165 (1985)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Weitere Berichte
Autres rapports
Altri rapporti

Stiftung Amrein Troller-Gletschergarten Luzern

Stiftungsrat

Mit dem Tod von Frau Frieda Roesli ist diese Stifterfamilie ausgestorben. Ihr Sitz fällt gemäss Stiftungssstatut an die SNG, womit diese nun mit 3 Sitzen im Stiftungsrat vertreten ist.

Für die aus dem Stiftungsrat ausscheidenden Dr. Urs Petermann und Dr. Marc Eichenberger werden dem Senat der SNG Franz Kurzmeyer, Stadtpräsident von Luzern, und Guido Kneubühler, Luzern, zur Wahl vorgeschlagen.

Sitzungen

Der Stiftungsrat trat zu 3 Sitzungen zusammen.

Naturdenkmal, Museum, Öffentlichkeitsarbeit

Im August konnte die neue deutsche Fassung des Führers in den Verkauf gegeben werden. Der Kurzführer wurde ebenfalls überarbeitet und liegt in 6 verschiedenen Sprachen vor. Am 30. Oktober wurde der neue Führer zusammen mit der neugestalteten "Uhr der Erde-schichte", diese wurde wissenschaftlich und graphisch überarbeitet, der Presse vorgestellt. Die Theorie über die Entstehung der Gletscherhöfde wurde etwas modifiziert, indem der horizontalen Komponente des am Grunde des Gletschers strömenden Schmelzwassers mehr Bedeutung zuerkannt wurde als dem durch Gletscherspalten hinunterstürzenden Wildwasser.

Mit 149.419 zahlenden Besuchern wurden 10,3 % weniger Besucher registriert als im Vorjahr. Zusammen mit den 1474 Gratisbesuchern besuchten 150.893 Gäste den Gletschergarten.

Im Herbst wurde mit umfangreichen Renovationsarbeiten im Kassahäuschen und im Bürovorraum begonnen.

Sonderausstellungen

Bis zum 2. Juni präsentierten wir die im Vorjahr eröffnete Ausstellung "Der Reussgletscher". Diese Fotoausstellung ist eine Produktion des Gletschergartens Luzern in Zusammenarbeit mit der

Gruppe Montarama des SAC Sektion Pilatus. Die grosse Tonbildschau mit dem gleichen Thema, welche beim Publikum sehr gefragt ist, bleibt vorderhand permanent im Programm.

Am 13. Juni wurde die Ausstellung "Kunsthandwerk aus der Schweiz" eröffnet. Diese Ausstellung wurde uns vom Schweizer Heimatwerk Zürich gratis zur Verfügung gestellt.

Der Präsident: Dr. Urs Petermann